



## Praxisnahe Berufsorientierung: Schülerfirmen in Thüringen

Koordinierungsstelle  
**SCHÜLERFIRMEN**  
**THÜRINGEN**  
Begleitung. Koordination. Qualifizierung.

### Was sind Schülerfirmen?

» Schülerfirmen sind ein wunderbares Instrumentarium, unseren potenziellen Arbeitskräftenachwuchs gezielt an das Wirtschaftsleben heranzuführen. Ich selbst bin immer wieder begeistert, welche Kreativität und welches Potential die jungen Menschen in ihren Firmen entwickeln. Die Bedeutung für die Wirtschaft ist groß. Mein Appell: bitte noch mehr engagierte Schülerfirmen! Und vielen Dank für das bisher Geleistete!

A. Leibold, Niederlassungsleiter, Deutsche Post Niederlassung Erfurt

Schülerfirmen übersetzen ökonomische Bildung in ein pädagogisches Setting, das Kinder und Jugendliche anspricht und motiviert: Hier können Schülerinnen und Schüler eigene Geschäftsideen umsetzen und sich ausprobieren, sie arbeiten wie in richtigen Unternehmen und kooperieren mit realen Firmen. Sie stehen vor ähnlichen wirtschaftlichen Herausforderungen wie echte Unternehmen – von der Preisgestaltung bis zur Personalfindung. Dabei entdecken sie ihre eigenen Stärken und wachsen an Herausforderungen.

Die Thüringer Schülerfirmenlandschaft ist geprägt von Branchenvielfalt. Mit knapp 45% ist die Zahl der Schülerfirmen im Bereich der Pausenversorgung/Catering am höchsten. Beliebte andere Branchen sind Eventmanagement, Schulmarketing, Nachhilfe, Dekoration (z. B. Ton- oder Holzwerkstatt) oder Kunstverleih.

### So profitiert Schule von Schülerunternehmen

Von einer Schülerfirma profitieren nicht nur die mitarbeitenden Schülerinnen und Schüler, sondern auch die Schule selbst: Schülerunternehmen bieten die Möglichkeit, Unterrichtsstoff praxisnah und fächerübergreifend zu vermitteln. Sie sind eine wertvolle Ergänzung im Schulprofil und wichtiger Teil demokratischer Schulkultur. Schülerfirmen wirken identitätsstiftend, motivierend und fördern durch eine heterogene Zusammenstellung Integration und Inklusion. Durch Kooperationen mit regionalen Partnern öffnet sich Schule nach außen und vernetzt sich mit kommunalen Akteuren.

### Zum Beispiel

#### »Voll gesund – voll lecker« Goetheschule Eisenach

Bei der Eisenacher Schülerfirma ist der Name Programm: Die Jugendlichen bieten gesundes Frühstück für ihre Mitschülerinnen und Mitschüler an und verwenden dafür saisonale Produkte von Partnern vor Ort. Die Schülerfirma arbeitet bereits seit sechs Jahren erfolgreich und hat sich stetig professionalisiert. Wer für welche Aufgaben verantwortlich ist, wissen die Jugendlichen, weil sie für die einzelnen Bereiche Tätigkeitsbeschreibungen angelegt haben. Entsprechend erhält jeder und jede einen Arbeitsvertrag. Um die Langfristigkeit der Schülerfirma zu sichern, arbeiten die Jugendlichen in einem jahrgangsgemischtem Team. Für ihre erfolgreiche Arbeit wurde die Schülerfirma 2014, 2015 und 2016 mit dem Qualitätssiegel KLASSE UNTERNEHMEN ausgezeichnet.







## Wer wir sind – die Koordinierungsstelle Schülerfirmen Thüringen der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung

»Die neuen Ideen und Anregungen helfen uns, unsere Firma zu verbessern und unserer Schule zu helfen. War klasse!«

Schülerin nach Schülerfirmengipfel der Nachhaltigkeit 2016 bei KAHLA Porzellan

Schülerfirmenarbeit ist vor allem dann fruchtbar, wenn sie vor Ort gut begleitet werden kann. Die Koordinierungsstelle Schülerfirmen Thüringen der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung unterstützt Schülerinnen und Schüler sowie ihre pädagogischen Begleiterinnen und Begleiter bei der Gründung einer Schülerfirma und der kontinuierlichen Arbeit.

Im Mittelpunkt stehen die Themen Berufsorientierung, Nachhaltigkeit und verantwortungsvolle ökonomische Bildung. Derzeit unterstützt die Thüringer Koordinierungsstelle ca. 80 Schülerfirmen aller Schulformen:

- **individuelle Gründungs- und begleitende Beratung, Arbeitsvorlagen, Vernetzung mit anderen Schülerfirmen**
- **Unterrichtsmaterialien zur Gründung einer Schülerfirma im Unterricht**
- **Austausch- und Weiterbildungsveranstaltungen**
  - Veranstaltungsformate wie *Spicken vor Ort – Schülerfirmen besuchen Schülerfirmen*, *Schülerfirmenwochenende* und *Schülerfirmenmessen* fördern die inhaltliche Auseinandersetzung mit Themen wie Marketing, Kalkulation und Buchhaltung, Bewerbung, Upcycling oder gesunde Ernährung. Sie sollen zu verantwortungsvollem Handeln inspirieren und motivieren.
  - Der Austausch mit anderen Schülerfirmen sowie Erwachsenen – Unternehmern, Auszubildenden und Gründern – gibt neue Impulse für die eigene Schülerfirmenarbeit und für die persönliche Zukunft.
- **Vernetzung mit Partnern**
  - Die Koordinierungsstelle ist neben dem TMBJS, der IHK Erfurt, der Stadtverwaltung Erfurt und dem Senior Experten Service Mitglied der AG *Nachhaltige Schülerfirmen*, die sich zum Ziel gesetzt hat, Jugendliche für nachhaltiges Denken und Handeln zu sensibilisieren. Ein zentrales Event ist der alljährlich gemeinsam veranstaltete *Schülerfirmengipfel der Nachhaltigkeit*.
  - Darüber hinaus gibt es Kooperationen und gemeinsame Veranstaltungen mit Partnern zu gesunder Ernährung, Nachhaltigkeit und ökonomische Bildung und Unternehmertum (z. B. *Snack dich fit*).
- **Unterstützung bei Kooperationen**

»Nachhaltigkeit ist wichtig und fängt schon bei den kleinen Dingen im Leben an.«

Schüler nach Schülerfirmenwochenende

fachnetzwerk  
schülerfirmen  
deutsche kinder-  
und jugendstiftung

### Fachnetzwerk Schülerfirmen

Die Koordinierungsstelle Schülerfirmen Thüringen ist Mitglied im *Fachnetzwerk Schülerfirmen* der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS), das rund 520 Schülerfirmen an allen Schultypen berät und begleitet. Die Schülerfirmen arbeiten meist jahrgangsübergreifend, langfristig und simulieren eine Rechtsform. Das Fachnetzwerk koordiniert die unterschiedlichen Angebote für Schülerfirmen und qualifiziert die jungen Unternehmerinnen und Unternehmer sowie deren Lehrkräfte. Die DKJS ist Gründungsmitglied der Initiative *Unternehmergeist in die Schulen* des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie. Um die Arbeit von Schülerfirmen zu würdigen und zu fördern, vergibt das Fachnetzwerk das bundesweit einmalige Qualitätssiegel *KLASSE UNTERNEHMEN*. Die Schülerfirmenarbeit der DKJS wird seit mehr als zwanzig Jahren gefördert von der Heinz Nixdorf Stiftung.



### Kontakt

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung  
Koordinierungsstelle Schülerfirmen Thüringen  
Josefine Pflötscher  
Otto-Schott-Straße 13 | Gebäude 56  
07745 Jena  
03641 7 73 62 40  
th@fachnetzwerk.net  
www.fachnetzwerk.net

Gefördert von

Freistaat  
Thüringen  Ministerium  
für Bildung,  
Jugend und Sport

 Heinz Nixdorf Stiftung

